Artikel vom 26.02.2019

Neues aus dem Kabinett

Bayern geht voran!

Bayerische Staatsregierung

Die Verbesserung der Cybersicherheit und der Ausbau der digitalen Verwaltung in Bayern waren die Themen der heutigen Kabinettssitzung.

Stärkung der Cybersicherheit

Die Cybersicherheit im Freistaat Bayern wird weiter gestärkt und deutlich weiterentwickelt. Die Bayerische Staatsregierung hat die Initiative „Online – aber sicher!" gestartet. Ein Schwerpunkt des umfassenden Maßnahmenpakets der Staatsregierung ist, die Bürger, Unternehmen und Kommunen beim Schutz ihrer Daten zu unterstützen und im konkreten Ernstfall schnell und unbürokratisch zu helfen. Hierfür setzt die Bayerische Staatsregierung auch auf vertiefte und engere Kooperation der Sicherheitsbehörden, vergleichbar einem Lagezentrum im Krisen- bzw. Rettungsfall. Außerdem soll künftig der digitale Einbruch genauso bestraft werden, wie der analoge.

Ausbau Digitale Verwaltung

Bayern geht als deutschlandweiter Vorreiter in der digitalen Verwaltung weiter voran. Das Kabinett hat den weiteren Fahrplan zur Digitalisierung der Verwaltung beschlossen. Die wichtigsten

Verwaltungsleistungen in Bayern sollen flächendeckend digital angeboten werden – und deutlich schneller, als vom Onlinezugangsgesetz (OZG) des Bundes gefordert.

Eine besondere Unterstützung kommt den Kommunen zu. Über 1.900 Kommunen bieten bereits Online-Dienste im BayernPortal an. Über das zentrale BayernPortal können Kommunen ihren Bürgern eine einfache Anmeldung über die BayernID, die einfache und sichere Kommunikation mit den Behörden über einen Postkorb sowie das elektronische Bezahlen (ePayment) anbieten. Der Freistaat unterstützt seine Kommunen bei der Digitalisierung auch finanziell im Rahmen der OZG-Umsetzung.